



Studentische*r Mitarbeiter*in

Die Bergische Universität Wuppertal ist eine dynamische, forschungsorientierte Campusuniversität. Getreu ihres Leitmotivs „Verstehen, Vermitteln, Gestalten“ widmet sie sich den großen gesellschaftlichen Herausforderungen in Wissenschaft, Bildung, Kultur, Wirtschaft, Gesellschaft, Technik und Umwelt. Sie ist aktive Partnerin in den Netzwerken der Region sowie in nationalen und internationalen Kooperationen. Rund 24.500 Menschen studieren, forschen und arbeiten hier an neun Fakultäten, in teils interdisziplinären Forschungseinrichtungen oder in der Verwaltung.

Im Universitätsarchiv suchen wir Unterstützung.

IHRE AUFGABEN

- Erschließung von Archivunterlagen nach standardisiertem Verfahren
- Magazintätigkeit
- Unterstützung im Büroalltag

IHR PROFIL

- Eingeschriebene*r Studierende*r an der Bergischen Universität Wuppertal
- Fähigkeit zu sorgfältigem, selbstständigem, systematischem und ergebnisorientiertem Arbeiten
- gute Deutschkenntnisse (mindestens auf dem Niveau B2)
- Erfahrungen in der Arbeit in einem (Universitäts-)Archiv wünschenswert
- Interesse an der Geschichte der Bergischen Universität wünschenswert
- Kenntnisse und Erfahrungen mit MS Office Word, Excel und Outlook

Informationen über das Universitätsarchiv finden Sie unter: <https://archiv.uni-wuppertal.de/de/>.

Beginn
zum 01.01.2027

Dauer
unbefristet

Stellenwert
E 3 TV-L

Umfang
5 Wochenstunden

Kennziffer
26276

Ansprechpartnerin
Frau Dr. Friederike Jesse
jesse@uni-wuppertal.de

Bewerbungen über
stellenausschreibungen.uni-wuppertal.de

Bewerbungsfrist
28.09.2026

WIR BIETEN IHNEN



Kollegiales und wertschätzendes Miteinander



Betriebliches Gesundheitsmanagement und UniSport



Familienfreundliche Arbeitsbedingungen



Abwechslungsreiche Tätigkeiten

An der Bergischen Universität schätzen wir die individuellen und kulturellen Unterschiede unserer Universitätsangehörigen und setzen uns für Gleichstellung, Chancengerechtigkeit und die Vereinbarkeit von Familie und Beruf ein. Bewerbungen von Menschen jeglichen Geschlechts sowie von Menschen mit Schwerbehinderung und ihnen gleichgestellten Personen sind willkommen. Frauen werden nach Maßgabe des Landesgleichstellungsgesetzes NRW bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen. Die Rechte von Menschen mit einer Schwerbehinderung, bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt zu werden, bleiben unberührt.

Bewerbungen umfassen alle notwendigen Unterlagen (Anschreiben, Lebenslauf, aktuelle Studienbescheinigung, ggf. Nachweis einer Schwerbehinderung). Unvollständig eingereichte Bewerbungen können nicht berücksichtigt werden.